



Spielen Rezensionen über klassische Musik noch eine Rolle?

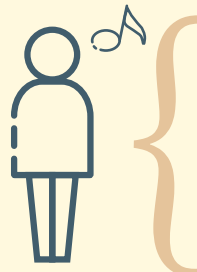
Klassische Musik erfreut sich wachsender Beliebtheit. Dank eines grösseren Interesses an hochwertigen Aufnahmen und Sammlerstücken und dank des Zugangs zu Streaming-Diensten und digitalen Plattformen haben heute immer mehr Menschen die Möglichkeit, einfach und kostengünstig klassische Musik zu erwerben.

Doch wer hört eigentlich Klassik-Musikaufnahmen? Und wie bewerten diese Personen die professionelle Musikkritik?

Unsere Forschungsergebnisse zeigen, wie vielseitig der klassische Musikmarkt hinsichtlich Hörgewohnheiten, Meinungen und Erfahrungen mit Musik ist. Die meisten Hörer*innen klassischer Musik schätzen Rezensionen von professionellen und unvoreingenommenen Kritiker*innen.

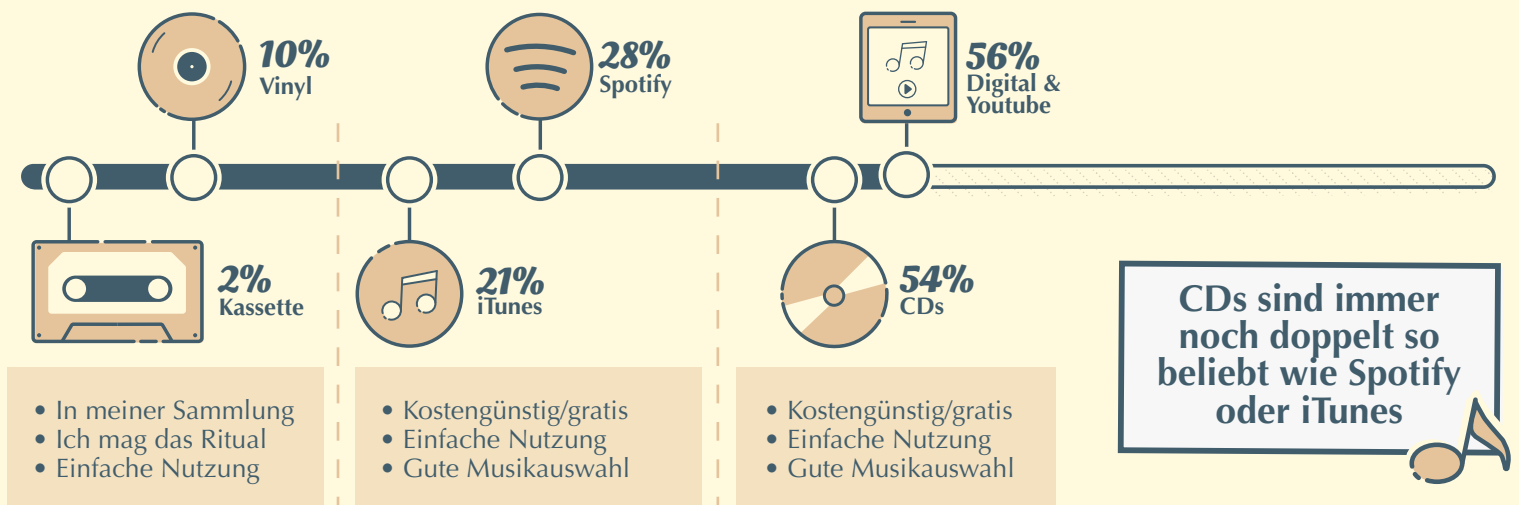


Hörer*innen
klassischer
musik



1200 befragte Personen
Alter 17-85 (Durchschnitt 44 Jahre)
Über alle Geschlechter verteilt
Keine musikalische Experten

Wie hörst du am liebsten Musik und warum?

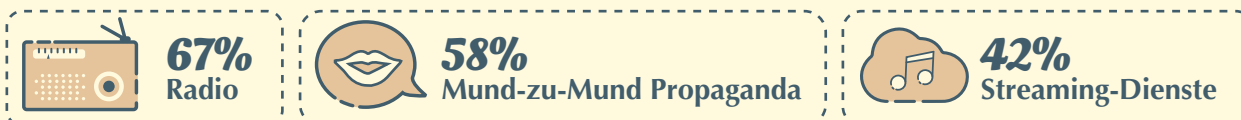


Zahlst du für Musik?



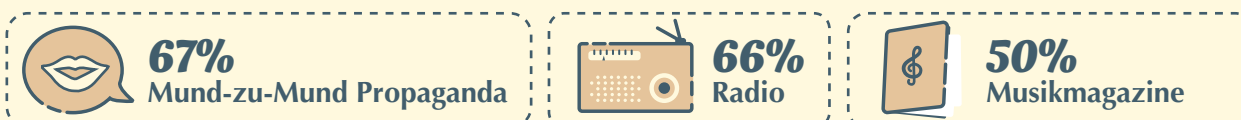
45% der Musikhörer*innen zahlen nie für klassische Musik

Wo informierst du dich über klassische Musik?



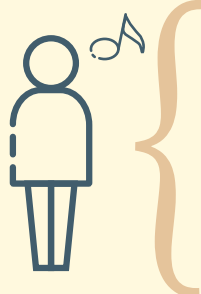
Das Radio ist die beliebteste Informationsquelle für klassische Musik

Welche Informationsquelle beeinflusst dich am stärksten?



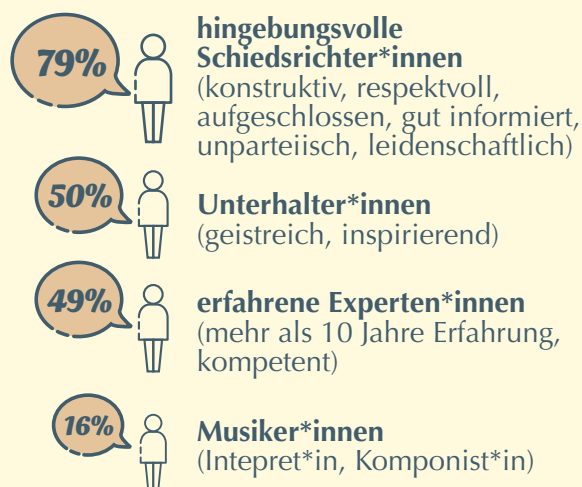
62% der Hörer*innen klassischer Musik lesen bzw. hören professionelle Musikkritiken über Klassik-Musikaufnahmen. Diese Personen haben bestimmte Erwartungen an Rezensionen und Kritiker*innen.

Hörer*innen klassischer Musik, die Musikkritiken lesen

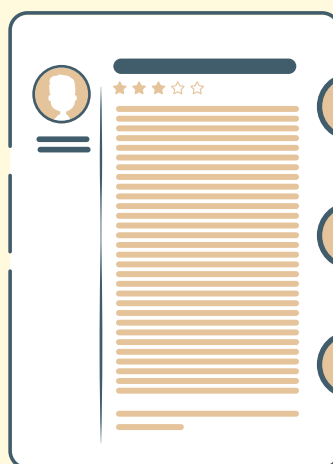


741 befragte Personen
Alter **17-85** (Durchschnitt 46 Jahre)
Über alle Geschlechter verteilt
Hohes musikalisches Engagement und Ausbildungsniveau

Gute Kritiker*innen sind...



Eine gute Rezension enthält?



- 82% der Hörer*innen** Klare Begründung der Bewertung
- 64% der Hörer*innen** Vergleich zwischen Aufnahmen
- 63% der Hörer*innen** Klare und packende Schilderung

Hörer*innen glauben, eine gute Rezension spricht über...



Mehr als 80% der Hörer*innen glauben, Rezensionen sollen



1. Ein informiertes Urteil bieten
2. Einen Leitfaden für das Hören und Kaufen geben
3. Konsumenten*innen helfen, die Aufnahme zu schätzen

Die professionelle Musikkritik spielt eine wichtige Rolle und beeinflusst die Konsumenten*innen direkt bei ihren Kaufentscheidungen. Trotz der gesteigerten Technologisierung und der Vorliebe für digitale Formate sind Hörer*innen klassischer Musik immer noch auf der Suche nach unterhaltenden, informationsreichen und gut begründeten Rezensionen. Sie schätzen unvoreingenommene, leidenschaftliche und erfahrene Experten*innen, die das Hören anleiten und einen wirkungsvollen Einfluss auf die Musikindustrie ausüben.

Für mehr Informationen zur Umfrage und zu Publikationen besuchen Sie www.hslu.ch/reviewimpact. Das Forschungsprojekt wird finanziert vom Schweizerischen Nationalfonds (Förderung 100016M_162819) und der Hochschule Luzern – Musik. Diese Infografik basiert auf Daten aus einem gemeinsamen Forschungsprojekt zwischen der Hochschule Luzern – Musik und der Universität Sheffield und auf dem Poster "How do you listen? Classical music listeners' habits and purchasing strategies" von E. Alessandri, A. Baldassarre, und V. J. Williamson. ICMP/ESCOM, Graz, Österreich, Juli 2018.

**HOCHSCHULE
LUZERN**



MUSIC
AND
WELLBEING



The
University
Of
Sheffield.



SCHWEIZERISCHER NATIONALFONDS
ZUR FÖRDERUNG DER WISSENSCHAFTLICHEN FORSCHUNG

Diese Infografik wurde redigiert und gestaltet von Research Retold. Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns via E-Mail (contact@researchretold.com). Veröffentlicht im November 2018.

